



Klinik und Poliklinik für HNO-Heilkunde Klinikum der Universität zu Köln

Novafon GmbH
z.Hd. Frau Rena Grandt
Erich-Heilon-Str. 16
70736 Fellbach

Erfahrungsbericht

Das Novafon SK1 kommt seit vielen Jahren bei uns in der Hals-Nasen-Ohren-Klinik der Universität zu Köln vorwiegend in der Behandlung unserer erwachsenen Patienten zum Einsatz.

Spezielle Anwendungsbereiche sind:

- Behandlung von Patienten nach Tumoroperationen im Kopf-Halsbereich und nach Neck dissektion (Ausräumung der Lymphknoten des Halses), hier besonders bei Z.n. totaler Laryngektomie (Kehlkopfentfernung)
- Therapie von Patienten mit funktionellen Dysphonien (Stimmstörungen)

Diese Patientengruppen zeigen meist einen sehr hohen Muskeltonus im Bereich der Schultern, des oberen Rückenbereiches, des gesamten Halses, sowie des Mundbodens und zum Teil auch der Kaumuskelatur. Das Novafon-Gerät hilft bei der Lockerung der Muskulatur und bei der Optimierung des Gesamtkörpertonus.

Die nachfolgende Anwendungsbeschreibung wird in die zwei Patientengruppen aufgeteilt:

a) Patienten nach Tumoroperationen im Kopf-Halsbereich:

Je nach Art der durchgeführten Neck dissektion ist es intraoperativ notwendig unter anderem den M. sternocleidomastoideus zu reseziieren und den N. accessorius zu durchtrennen. Die Folge davon ist eine deutliche Bewegungseinschränkung des Armes der betroffenen Seite (Schulter-Arm-Syndrom), die reaktiv eine Schonhaltung im gesamten Rückenbereich auslöst. Hinzu kommen Vernarbungen im Operationsgebiet, die sich durch eine anschließende Bestrahlungsbehandlung noch verstärken können. In der Stimmtherapie gilt es, diese Tonusmischverhältnisse zu regulieren, da sie sich negativ auf die Atmung und somit auf die Phonation auswirken. Daher ist eine bestmögliche Regulation des gesamtkörperlichen Grundtonus, sowie eine Verbesserung der Haltung ausschlaggebend für die Erfolge der logopädischen Behandlung.

LOGOPÄDIE

Marie Lotter
Ute Mlynczak
Manuela Motzko

Joseph-Stelzmann Str. 9
- Gebäude 23 -

50924 Köln (Lindenthal)

Telefon: (0221) 478-4766
478-6146

Telefax: (0221) 478-3581

www.uni-koeln.de

E-Mail: manuela.motzko@uni-koeln.de

Köln, den 13.05.04

Bank für Sozialwirtschaft Köln
Konto: 815 0000
BLZ / BIC: 370 205 00 / BFSWDE33
IBAN: DE04 3702 0500 0008 1500

Haltestellen
Zülpicher Straße / Gürtel
Linie 9
Gleueler Straße / Gürtel

b) Patienten mit funktionellen Dysphonien:

Funktionelle Dysphonien kommen durch ein Ungleichgewicht der Tonusverhältnisse im Hals- und besonders im Larynxbereich zu Stande. Oft handelt es sich dabei um eine primäre muskuläre Hypotonie auf Glottisebene, die durch unphysiologische Überaktivität der angrenzenden Muskelgruppen kompensiert wird. Hinzu kommt oft eine veränderte Sprechatmung sowie kompensatorische Fehlhaltungen. Auch hier kommt der Regulation der Gesamtkörperspannung eine wichtige Bedeutung zu.

Das Novafon SK1 ist in der logopädischen Therapie dieser beiden Patientengruppen ein hilfreiches Instrument. Es wird sowohl zur Schulung der Sensibilität, zur Verbesserung des Muskeltonus als auch zur Weitung der costalen Atemräume und zur Verbesserung der costo-abdominalen Atmung eingesetzt.

Beim Bearbeiten großer Areale wie dem Rücken (M. trapezius und angrenzenden Muskelgruppen) setzen wir das Novafon mit dem flachen Aufsatz (Schallteller) ein.

Bei muskulären Verspannungen im Mundbodenbereich, im vorderen Hals und rund um den Larynx nutzen wir das Novafon mit dem kugeligen Aufsatz (Schallkugel). Dieser ermöglicht in dem sensiblen, unebenen und deutlich umgrenzten Gebiet mit kleinen und feinen Muskeln eine punktuelle Bearbeitung.

Subjektives Empfinden der Patienten:

Die meisten Patienten empfinden die Behandlung des Schulter-Nackensbereiches und des gesamten Rückens mit dem Novafon als sehr angenehm. Eine Entspannung tritt bereits nach ca. 5 Minuten ein. Die Patienten beschreiben ein Kribbeln sowie eine ausstrahlende Wärme in dem aktivierten Gebiet. Dabei ist zu beachten, dass alle Areale ausgespart werden, die nur eine geringe Gewebeschicht über dem Knochen aufweisen. Sonst kann es, nach Angaben der Patienten zu einem unangenehmen Dröhnen und Vibrieren bis hin zum Schädel kommen, das durch die Übertragung der Schallwellen via Knochenleitung erzeugt wird.

Kontraindikationen:

Bei Patienten, die eher eine primäre hypotone Grundspannung oder auch einen niedrigen Blutdruck besitzen, kann der Einsatz des Novafon-Geräts Kreislaufbeschwerden und Schwindel auslösen.

Während der Radiatio im HNO-Gebiet und noch einige Wochen danach, sollte das Strahlenfeld aufgrund der meist bestehenden Mukositis unbedingt ausgespart werden.

Auch bei Patienten mit bekannten arteriosklerotischen Veränderungen der A.carotis ist Vorsicht bei der Anwendung des Novafon im lateralen Halsbereich geboten.

Zusammenfassung:

In der Behandlung unserer Patienten ist das Novafon eine Bereicherung. Zumeist verwenden wir es zu Beginn einer Behandlungseinheit, damit wir optimale muskuläre Bedingungen für die anschließenden Stimm- oder auch Schluckübungen erreichen und die Patienten ihre Aufmerksamkeit auf die für die anschließende Behandlung wichtigen Körperbereiche lenken können.

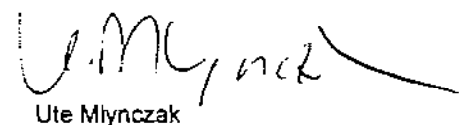
Freundlich grüßt Sie



Maruella Motzko



Marie Lotter



Ute Mlynarczyk